



Inhalt:

- 136 Stellenausschreibung
137 Vollzug des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG);
Wesentliche Änderung der Ziegelei Adelschlag durch die Firma
Ignaz Schiele Ziegelei e. K., Wittenfelderstr. 15, 85111 Adelschlag

Bekanntmachungen des Landratsamtes

136 Stellenausschreibung



Landkreis Eichstätt

Der Landkreis Eichstätt
stellt ab September 2008

eine(n) Dipl.-Sozialpädagogen/-in (FH)

für den Allgemeinen Sozialdienst im Amt für Familie und
Jugend des Landratsamtes Eichstätt mit Dienstort Ingolstadt
ein.

Die Stelle ist für 2 Jahre befristet. Schwerbehinderte
Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher
Eignung bevorzugt eingestellt. Eine Einstellung in Teilzeit
ist möglich. Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach
dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst (TVöD).

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen
richten Sie bitte bis spätestens 11.07.2008 an das

**Landratsamt Eichstätt, Personalstelle
Residenzplatz 1, 85072 Eichstätt**

- 137 **Vollzug des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG);
Wesentliche Änderung der Ziegelei Adelschlag durch die
Firma Ignaz Schiele Ziegelei e. K., Wittenfelderstr. 15,
85111 Adelschlag**
- Antragsteller:** Ignaz Schiele Ziegelei e. K., Wittenfelderstr. 15, 85111 Adelschlag
- Anlage:** Erweiterung der Heizöl EL Feuerung um Heizöl S Feuerung für einen Tunnelofen
- Standort:** Wittenfelderstr. 15, 85111 Adelschlag;
Fl.Nr. 309 Gemarkung Adelschlag

Die Firma Ignaz Schiele Ziegelei e. K., Wittenfelderstr. 15, 85111 Adelschlag beantragte beim Landratsamt Eichstätt die Genehmigung zur wesentlichen Änderung des Betriebs der Ignaz Schiele Ziegelei, Wittenfelderstr. 15, 85111 Adelschlag; Fl.Nr. 309 Gemarkung Adelschlag.

Die Firma Ignaz Schiele Ziegelei e. K. betreibt am Standort 85111 Adelschlag eine Anlage zum Brennen keramischer Erzeugnisse mit einem nutzbaren Rauminhalt von 450 m³. Der Tunnelofen wird derzeit mit leichtem Heizöl nach DIN 51603 Teil 1 befeuert. Künftig soll zusätzlich der Energieträger Heizöl S nach DIN 51603 Teil 5 mit max. 1 % Schwefel eingesetzt werden.

Der geplante Einsatz von Heizöl S stellt eine wesentliche Änderung im Sinne des § 16 BImSchG dar und bedarf der immissionsschutzrechtlichen Genehmigung im förmlichen Verfahren nach den § 10 BImSchG in Verbindung mit Ziffer 2.10 Spalte 1 des Anhangs der 4. BImSchV. Die immissionsschutzrechtliche Genehmigung schließt diverse andere Genehmigungen, z.B. baurechtlicher Natur mit ein, § 13 BImSchG.

Das Vorhaben wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 BImSchG öffentlich bekannt gemacht.

Antrag und Unterlagen liegen in der Zeit von **Montag, 07. Juli 2008 bis einschließlich Mittwoch, 6. August 2008** beim Landratsamt Eichstätt, Residenzplatz 2, 85072 Eichstätt, I. Stock, Zimmer-Nr. 131, während der Dienststunden zur Einsichtnahme aus.

Etwaige Einwendungen gegen das Vorhaben sind **bis spätestens zwei Wochen nach Ablauf der oben genannten Auslegungsfrist** beim Landratsamt Eichstätt schriftlich oder zur Niederschrift zu erheben. Die Einwendungsfrist beginnt demnach am **Donnerstag, den 07. August 2008 und endet am Mittwoch, den 20. August 2008 (24.00 Uhr)**. Mit Ablauf dieser Frist werden alle Einwendungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen. Personen, die Einwände erhoben haben, können verlangen, dass deren Name und Anschrift vor der Bekanntgabe an den Antragsteller unkenntlich gemacht werden, sofern diese zur ordnungsgemäßen Durchführung des Genehmigungsverfahrens nicht erforderlich sind, § 12 Abs. 2 Satz 3 9. BImSchV.

Die **Erörterung** der - rechtzeitig erhobenen - Einwendungen mit den Einwendeführern, der Antragstellerin sowie den Sachverständigen wird am **Dienstag, 2. September 2008 um 10.00 Uhr** im Landratsamt Eichstätt, Residenzplatz 1, 85072 Eichstätt, II. Stock, Zimmer-Nr. 103 durchgeführt. Die formgerecht erhobenen Einwendungen werden auch bei Ausbleiben der Antragstellerin oder von Personen, die Einwendungen erhoben haben, erörtert. Der Erörterungstermin ist öffentlich.

Die Zustellung der Entscheidung über Einwendungen kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.

Eichstätt, den 20.06.2008
Landratsamt Eichstätt
gez. J a n s s e n , Oberregierungsrat

Abkürzungsverzeichnis:

BImSchG = Bundes-Immissionsschutzgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.09.2002 (BGBl. I S. 3830), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23.10.2007 (BGBl. I S. 2470)

4. BimSchV = Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen vom 14.03.1997 (BGBl I S. 504), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 23. Oktober 2007 (BGBl. I S. 2470)

9. BImSchV = Verordnung über das Genehmigungsverfahren vom 29.05.1992 (BGBl I S. 1001), zuletzt geändert am 23.10.2007 (BGBl I S. 2470, 2474)